

Radwandersport in Niedersachsen

Vorwort

Auf der Fachkonferenz Radwandersport am 19.11.2022 in Niedersachsen wurde die Ausschreibung des Verbandes diskutiert. Hier gab es und gibt es sehr unterschiedliche Meinungen. Vieles ist zu kompliziert ausgeschrieben, seit langer Zeit nehmen die Zahlen der Wanderfahrer/innen ab, auch auf Bundesebene. Jüngere Personen zu begeistern für diese Sportart ist recht schwer. Eine Patentlösung gibt es wohl nicht. **Daher sollte eine Ausschreibung so einfach und so gerecht wie möglich sein, sonst werden viele Vereine bzw. Personen sich noch mehr abwenden.** Viele Personen interessiert es nicht welche Plätze bei den Bezirks- und Landeswertungen erreicht werden. Dieser Personenkreis möchte in der schönen Natur sich bewegen und Radfahren, eine Pause einlegen und danach wieder zum Ausgangspunkt sich einfänden. Gemütlich bei 12 bis 15 km/h also Radfahren und die Natur genießen und Gesamtstrecken von etwa 25 km gefahren zu sein.

Leistungsgemäße Radwanderfahrer können ja gerne zum Beispiel ihre 40 bis 60 km abspulen, also eine andere Gruppe, die wohl auch mit mehr als 20 km/h pro Stunde unterwegs sind, viele haben auch heutzutage ein E-Bike. Für diese Gruppe sind wohl weitere Wegstrecken kaum ein Hindernis, manche Fahrer/innen fahren über 25km/h.

In den Ausschreibungen, auch auf Bundesebene ist zu lesen, wer an den Jahreswertungen teilnehmen möchte, muss sich in den Listen mit mindestens 4 BDR-Mitglieder eingetragen haben. Warum eigentlich, dies kann wohl niemand richtig erklären warum es so ausgeschrieben wird und wurde. **Von dieser Regelung sollte umgehend Abstand genommen werden, um diese Sportart zu forcieren.**

(Womöglich wollte man wohl, dass Gastfahrer/innen sich dann dem Heimatverein zuwenden mit dem Gedanken, dass diese dann in dem Verein eintreten, aber dies ist wohl so nicht in der Mehrzahl gegeben.) Eine einfache Lösung ist, jeder Wanderfahrer/in wird in diese Liste aufgenommen, egal ob BDR-Mitglieder oder nicht. Jede Person zählt und ist dann herzlich willkommen bei den Wanderfahrten.

Natürlich macht es einen Sinn eine Jahreswertung vorzunehmen, um am Jahresende einen Sieger auf Bezirks- und Landesebene zum Beispiel zu ermitteln. Dies ist natürlich Motivation um recht gut abzuschneiden in den Wertungen und zeigt auch auf die „Früchte“ eines Vereins.

Ausschreibung-Entwurf im Radwandersport Radsportbezirk Hannover e.V.

Die Teilnahme ist nenngeldfrei.

Eine Einschreibkontrolle findet an Samstagen von 13 bis 16 Uhr statt und an Sonn- und Feiertagen von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr statt.

Ersatzfahrten müssen 2 Wochen vor dem Termin beantragt werden beim Koordinator Radwandern des Bezirkes bzw. Landesverband. Diese sind eine Woche vor oder eine Woche nach der ursprünglichen Fahrt durchzuführen.

Hat ein Verein am genannten Termin selbst eine Veranstaltung, so kann dieser Verein eine Ersatzfahrt beantragen. Dann erhält dieser Verein auch 2 Punkte, damit er nicht benachteiligt wird. Teilnehmerlisten sind unmittelbar nach einer Fahrt dem Koordinator zuzustellen.

Bezirksfahr-Termine sollten möglichst am Jahresende für das kommende Jahr festgelegt werden. Des Weiteren sollten auch die Ausrichter-Vereine aufgelistet werden, die am Tag der Einschreibung die Listen führen. Ausrichter-Vereine sind für die komplette Abwicklung der jeweiligen Zielort-Einschreibung zuständig. Also Lokal aussuchen und alles mit dem jeweiligen Wirt besprechen. Bezirksvereine die an der BDR-Jahreswertung teilnehmen möchten haben pro Fahrt eine Gesamtstrecke von 20 km zu absolvieren.

Alle Personen werden in den Teilnehmerlisten aufgeführt, unabhängig ob BDR-Mitglied oder ob es sich um ein Gastfahrer/in handelt. Alle Personen werden somit gewertet. Eine Mindest- Anzahl von BDR-Mitgliedern ist nicht erforderlich.

Pro Teilnahme erhält jeder Verein 2 Punkte. Führt ein Verein eine Ersatzfahrt durch, weil die Wegstrecke zu weit zum Zielort ist, erhält er 1 Punkt. **Somit wird der Verein belohnt der zum Original-Zielort fährt und erhält einen Punkt mehr.** Jahressieger ist der Verein der die meisten Gesamtteilnehmer gestellt hat und die meisten Punkte erreicht hat. Bei gleicher Gesamtteilnehmerzahlen und gleicher Punktzahl werden diese Vereine auf den gleichen Platz

gesetzt, kommt möglicherweise selten vor. Plätze richten sich nach der Punktzahl und dann folgt die Gesamtteilnehmerzahl, so die Wertung.

Jeder Verein erhält am Jahresende eine Urkunde.

BDR-Mitglieder der Einzelfahrten erhalten für 25,50,75,100,125,150,175 Fahrten am Jahresende eine Urkunde

Beispiel für die Bezirkswertung

Platz	Verein	Gesamtteilnehmer der 6 ausgeschriebenen Zielorte	Punkte
5	Heisede	54	11
1	Wunstorf	48	12
2	Barsinghausen	44	12
3	Burgdorf	38	12
4	Völksen	27	12
6	Arnum	22	11
7	Peine	19	11

Beispiel für die Landeswertung

Pro Teilnahme erhält jeder Verein 2 Punkte. Führt ein Verein eine Ersatzfahrt durch, weil die Wegstrecke zu weit zum Zielort ist, erhält er 1 Punkt. **Somit wird der Verein belohnt der zum Original-Zielort fährt und erhält einen Punkt mehr.** Jahressieger ist der Verein der die meisten Gesamtteilnehmer gestellt hat und die meisten Punkte erreicht hat. Bei gleicher Gesamtteilnehmerzahlen und gleicher Punktzahl werden diese Vereine auf den gleichen Platz gesetzt, kommt möglicherweise selten vor. Plätze richten sich nach der Punktzahl und dann folgt die Gesamtteilnehmerzahl, so die Wertung. Hat ein Verein am genannten Termin selbst eine Veranstaltung, (Jubiläum oder ähnliches) so kann dieser Verein eine Ersatzfahrt beantragen. Dann erhält dieser Verein auch 2 Punkte, damit er nicht benachteiligt wird.

Beispiel für die Landeswertung

Platz	Verein	Gesamtteilnehmer der 3 ausgeschriebenen Zielorte	Punkte
5	Heisede	54	11
1	Wunstorf	48	12
2	Barsinghausen	44	12
3	Burgdorf	38	12
4	Völksen	27	12
6	Arnum	22	11
7	Peine	19	11

Anmerkungen: Dies ist ein Vorschlag und evtl. könnte dies auch für andere Bezirke und womöglich auch für den Radsportverband Niedersachsen so oder in ähnlicher Form übernommen werden

Eine einfache Ausschreibung mit einer einfachen, überschaubaren Wertung.

Die Fachkonferenz am 19.11.2022 Radwandersport fand in den Räumlichkeiten des LSB Hannover statt.

Zeitraum der Planung war recht knapp, einige Themen konnten nicht ausreichend behandelt werden. Man wäre gut beraten, wenn für die nächste Sitzung mehr Zeit eingeplant wird, schließlich trifft man sich „nur“ einmal im Jahr.

Vielleicht wäre es gut, wenn die Wandervereine aus Niedersachsen im Vorfeld einmal eine Ausschreibung erarbeiten würden (so wie ich), dann hätte man eine Grundlage für das nächste Meeting. Einige Delegierten sprachen sich ja für eine Änderung der Ausschreibung Radwandern im RSV-NDS aus. Muster-Ausschreibungen etwa 2 Wochen vor dem nächsten Meeting verteilen, damit sich jeder in Ruhe vorbereiten kann.

Gez. Dieter Dölling, 21.11.2022 Koordinator Radwandern / Radsportbezirk Hannover e.V.

Verteiler: Wandervereine im Bezirk Hannover, Koordinator Tom Finkes RSV-NDS, Herrn von Höne, Bezirk Weser-Ems, Herr Breme Bezirk Braunschweig,